

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

124 (7.5.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 124.

Dienstag den 7. Mai

1850.

Bekanntmachungen.

(1) [Aufforderung und Fahndung.] Johann Höllmüller, Schneider von Blankenloch, ist von dieſſeitigem Gericht in eine vierwöchentliche Gefängnißſtrafe verurtheilt und es ſoll dieſe Strafe an ihm vollzogen werden.

Da ſein dormaliger Aufenthalt unbekannt iſt, ſo wird derſelbe auf dieſem Wege aufgefordert, ſich alsbald dahier zur Straferſtehung zu ſtellen.

Zugleich werden ſämmtliche Polizeibehörden des Landes erſucht, auf den Angeſchuldigten zu fahnden und ihn im Betretungsfall mit Laufpaß hierher zu weiſen.

Karlsruhe den 28. April 1850.

Großh. Stadtamt.

Jacobi.

Nr. 7,706. In Erwägung, daß Schreinermeiſter Anton Leuz von hier ſich gerichtskundig ohne Zurücklaſſung eines Bevollmächtigten zur Beſorgung ſeiner Angelegenheiten von Haus entfernt und gelegentlich des von einzelnen Gläubigern betriebenen Vollſtreckungsverfahrens eine Vermögensunzulänglichkeit ſich ergeben hat, wird unter Hinweiſung auf §. 814 Nr. 4 der P.-O.

erkannt:

Sei über das Vermögen des Schreinermeiſters Anton Leuz von hier die Sact zu eröffnen.

W. R. W.

Dies wird dem abweſenden Anton Leuz auf dieſem Wege hiermit verkündet.

Karlsruhe den 2. Mai 1850.

Großh. Stadtamt.

Weber.

Eigler a. j.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Lünchnermeiſter Johann Boller dahier gehörige zweistöckige Haus mit Seitenflügel und Querbau in der neuen Waldſtraße Nr. 89, neben Brunnenmacher Kuſterer und Hoflaquai Jäger,

Dienstag den 14. Mai l. J.,

Vormittags 11 Uhr,

bei dieſſeitiger Stelle zum erſten Male öffentlich verſteigert, wobei der Zuſchlag erfolgt, wann der Schätzungspreis ad 8,000 fl. oder mehr geboten iſt.

Karlsruhe den 10. April 1850.

Bürgermeiſteramt.

Helme.

vd. Müller.

(2) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das der Ehefrau des Tapeziers

Bauer dahier gehörige zweistöckige Eckhaus mit Querbau, Waſchküche und Holzſtällen in der Herrenſtraße, neben Poſtverwalter Kreglingers Wittwe und neben Schneidermeiſter Schilling's Erben,

Donnerstag den 16. Mai d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

bei dieſſeitiger Stelle zum letzten Male öffentlich verſteigert, wobei der Zuſchlag erfolgt, wann der Schätzungspreis ad 12,000 fl. auch nicht geboten iſt.

Karlsruhe den 29. April 1850.

Bürgermeiſteramt.

Helme.

vd. Müller.

(2) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Hutmacher Heinrich Wäſel dahier gehörige zweistöckige Haus mit Querbau, Holzſtall und Garten in der Kronenſtraße, neben Kronenwirth Kiefer's Erben und neben Schuhmacher Nußberger,

Freitag den 17. Mai d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

bei dieſſeitiger Stelle zum letzten Male öffentlich verſteigert, wobei der Zuſchlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 6000 fl. auch nicht geboten iſt.

Karlsruhe den 30. April 1850.

Bürgermeiſteramt.

Helme.

vd. Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademieſtraße Nr. 21 iſt der mittlere Stock, beſtehend in 5—7 Zimmern, Küche, Keller u. ſ. w. ſogleich oder auf den 23. Juli zu vermietten. Ebendaſelbſt iſt auch eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Altkof, Küche und ſonſtigem Zubehör ſogleich oder auf den 23. Juli zu vermietten. Näheres im untern Stock daſelbſt.

Akademieſtraße Nr. 30 iſt zu vermietten: 1 Mansardenloqis, beſtehend in 3 Zimmern, Küche ic.; im Hintergebäude der untere Stock, beſtehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche ic.; ebendaſelbſt der 2. Stock, beſtehend in 5 Zimmern, Altkof, Küche ic., auf den 23. Juli zu vermietten. Näheres bei Ehr. Heidt, Langeſtraße Nr. 149.

Amalienſtraße in einem Haus, nahe bei dem Mühlburgerthor, iſt der obere Stock mit 5 Zimmern, 1 Altkof, Küche und daranstoßender Speiſekammer, 2 tapezirten Mansarden, worunter eine heizbar, Schwarzwaſchkammer, Keller, Holzſtall, Antheil an der Waſchküche ic. auf den 23. Juli d. J. zu vermietten. Näheres zu erfragen Stephaniensſtraße Nr. 41 im obern Stock.

Amalienſtraße Nr. 28, Sommerſeite, iſt bis 23. Juli oder 23. Oktober eine ſchöne Wohnung zu vermietten, beſtehend in 6 Zimmern, 3

Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 32 ist eine Wohnung im untern Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 3 Kammern und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten, und das Nähere in der Amalienstraße Nr. 34 zu erfragen.

Blumenstraße Nr. 15 ist bis 23. Juli ein Logis zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller und Holzplatz. Näheres im Hintergebäude, unten.

Durlacherthorstraße Nr. 9, bei August Schütz, sind im obern Stock zwei Logis, das erste bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, das zweite in Stube, Küche, Keller und Holzplatz; sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 4 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Mansarde, Schwarzwaskammer, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher bis 23. Juli zu vermieten. — Näheres beim Hauseigenthümer, Eck der Langen- und Fasanenstraße Nr. 39 a. im 2. Stock.

Herrenstraße (kleine) Nr. 4, ebener Erde, auf die Straße gehend, ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel für einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten, welches sogleich bezogen werden kann.

Herrenstraße Nr. 44 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u. s. w., auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Das Nähere daselbst im 2. Stock.

Hirschstraße Nr. 27 ist der 2. Stock in 6 bis 8 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen bestehend, auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 32 a.

Hirschstraße Nr. 38 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkofen, 2 Mansarden sammt allen Erfordernissen, Stallung sammt Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 33.

Karlstraße Nr. 33 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und ein Logis im Hintergebäude auf den 23. Juli zu vermieten.

Kronenstraße (neue) Nr. 23 sind 2 Logis, jedes von 4 Zimmern, 1 Magdkammer, 1 Schwarzwaskammer, Küche und Keller nebst Antheil am Waschhaus auf nächst kommenden 23. Juli zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 23 ist im 1. Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 44 ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei ledige Herren zu vermieten und kann auf den ersten Juni bezogen werden. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Langestraße Nr. 3 sind mehrere einzelne Zimmer, mit oder ohne Möbel, um billigen Preis sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 52 sind im untern Stock drei Zimmer nebst Küche auf 2 Monate als Nothlogis sogleich zu vermieten. — Ebendasselbst ist Puckpulver und Kupferasche fortwährend zu haben.

Langestraße Nr. 92, neben dem Gasthof zum Erbprinzen, ist im ersten Stock ein möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, von einem ledigen Herrn sogleich zu beziehen.

Langestraße Nr. 235 ist der mittlere Stock, bestehend in einem Saale und 7 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus, Stallung für 5 Pferde, Sattelkammer, Chaisens- und Holzremise nebst andern Bequemlichkeiten, auf den 23. April oder 23. Juli d. J. beziehbar, zu vermieten. Das Nähere ist im 3. Stock des Hauses zu erfragen.

Ruppurrerthorstraße Nr. 21 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Küche und Speicherkammer, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres im obern Stock daselbst zu erfragen.

Spitalplatz Nr. 36 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, Holzstall, auf den 23. Juli zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 19 sind 2 Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Waldhornstraße Nr. 21 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst 2 Mansardenzimmern, ferner Stallung zu 4 — 5 Pferden, Bedientenzimmer, Heuspeicher, Wagenremise und Garten, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße Nr. 7.

Waldstraße Nr. 32 a. ist der 2. Stock, in 7 Zimmern nebst übrigen Erfordernissen bestehend, auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Zähringerstraße Nr. 72 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche u. s. w., bis den 23sten Juli zu vermieten. Näheres bei Chr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

Zirkel (innerer) Nr. 26 ist sogleich oder am 1. Juni ein hübsch möblirtes großes Zimmer billig zu vermieten und zu erfragen im 3. Stock.

Wegen Wegzug von hier ist ein Logis um einen ganz billigen Preis zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres in der neuen Waldstraße Nr. 62 im untern Stock.

Laden zu vermieten.

Am Eck der Langen- und Kreuzstraße Nr. 10 ist ein kleiner Laden mit einer Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigenthümer.

(2) [Wohnungsgeſuch.] Auf den 23. Juli d. J. wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 5 — 6 Zimmern mit sonstiger Zugehör zu miethen gesucht. Derselbige Adressen bittet man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Wohnungsgeſuch.] Eine hiesige Familie sucht bis zum 23. Juli eine geräumige Wohnung von mindestens 7 Zimmern mit Zubehör und Hausgärtchen zu miethen. Adressen beliebe man im Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Logisgeſuch.] In der kleinen Herren- oder Blumenstraße oder deren nächsten Umgebung wird für eine ordnungsliebende Familie ein kleines Logis

im Preise von 70 fl. sogleich zu miethen gesucht. Näheres Karlsstraße Nr. 31 zu ebener Erde.

Es werden 2 geräumige möblirte Gartenzimmer, in oder außerhalb der Stadt, zu miethen gesucht. Anträge beliebe man unter der Adresse M. E. im Kontor dieses Blattes abzugeben.

Bei Wittfrau Heek, neben dem goldenen Kreuz, ist sogleich zu vermieten ein Stall für 5 Pferde mit einem dazu gehörigen großen Heuspeicher. — Auch wird daselbst gutes Heu centner- oder bundweise, sowie 5 bis 6 Malter Dinkel und gute gerollte Erbsen billigt abgegeben.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein gewandter Marqueur findet eine Stelle. Das Nähere vorderer Zirkel Nr. 12.

(1) [Dienst Antrag.] Im innern Zirkel Nr. 22 wird ein junges Mädchen als Kellnerin gesucht.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird eine Köchin gesucht, die im Kochen und Backen gut erfahren ist und sogleich eintreten kann. Zu erfragen Langestraße Nr. 90.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, waschen und bügeln kann, sowohl im Kochen wie in den übrigen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 27.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger kräftiger Bursche, der sich allen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Bedienter oder Hausknecht und kann sogleich eintreten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf Johanni einen Platz zu erhalten. Näheres Spitalstraße Nr. 6 a. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches allen häuslichen Geschäften vorstehen und sogleich eintreten kann, sucht einen Dienst; dasselbe wird von ihrer frühern Dienstherrschaft mündlich auf das Beste empfohlen. Zu erfragen neue Herrenstraße Nr. 21.

(1) [Verlorenes.] In der Langenstraße, zwischen der Herren- und Lammstraße, ist vor einigen Tagen ein kleines Sonnenschirmchen, s. g. Biegschirmchen, verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 25 der Steinstraße im dritten Stock abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Am Sonntag Morgen den 5. Mai verlor in der katholischen Kirche ein Dienstmädchen einen Geldbeutel mit 5 fl. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen eine gute Belohnung in der Langenstraße Nr. 150 im 2. Stock abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Es ist am Sonntag den 5. d. M., Abends 6 Uhr, beim Aussteigen an der Eisenbahn eine silberne Dose, mit dem Namen des Eigentümers eingravirt, verloren gegangen. Der redliche Finder wird ersucht, sie in der Amalienstraße Nr. 13 gegen eine gute Belohnung abzugeben.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein ganz neues Pianoforte von 6½ Oktaven steht zum Verkaufe bereit im öffentlichen Geschäftsbureau von Ed. Mors.

(1) [Verkaufsanzeige.] 18 Stück neue Mistbretfenster mit Glas und Anstrich, per Stück zu 2 fl. 30 kr., welche 5' hoch und 3' breit sind, werden wegen Mangel an Platz verkauft; auch wird das ganze Quantum für einen Liebhaber auf 6 Monate creditirt. Näheres hierüber ist zu erfahren bei Herrn Kunstgärtner Sonntag vor dem Ertlingerthor.

Eine gesunde Schenkamme wird sogleich gesucht. Näheres Kreuzstraße Nr. 6.

Es wird sogleich eine gesunde Schenkamme gesucht. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 6.

Letzten Mittwoch Abend wurde im Café Neff ein schwarzer seidener Regenschirm verwechselt. Der Betreffende wird aufgefordert, denselben allort wieder auszutauschen.

Gesucht wird auf monatliche Mieth: ein guter Flügel oder Klavier in Tafelform. Das Nähere im holländischen Hof zu erfragen.

Hausverkauf.

In der Stephaniensstraße ist ein gut gebautes Haus mit einem daranstoßenden Gärtchen um einen billigen Preis aus freier Hand zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

Eine Familie ohne Kinder, aus Paris, wünscht in der französischen Sprache gründlichen Unterricht zu ertheilen gegen möglichst billiges Honorar; auch könnten Kinder von 4 bis 8 Jahren neben diesem Unterricht in der französischen Sprache Unterweisung in weiblichen Arbeiten erhalten. Nähere Auskunft wird in der Herrenstraße Nr. 7 im Vorderhaus, eine Stiege hoch, ertheilt.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Für die Naturbleiche
in **Kandern** bei Basel,
und **Pforzheim**
nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand
zur Besorgung an, und sichere dabei die beste
Bedienung zu.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Der allgemein bestiebte sog. pariser Hirsen zum Füttern der ausländischen Vögel ist nebst dem gewöhnlichen langen Kanariensamen fortwährend billigt bei mir zu haben.

Conradin Haagel.

Mineralwasser.

 Selterser-, Emser- und Fachinger-Wasser von frischer Füllung ist eingetroffen bei

C. Dollmätich,
Langestraße Nr. 71.

Niederländer Caffee-Surrogat

in ganz vorzüglicher Qualität ist eine frische Sen-
dung eingetroffen und zu herabgesetztem Preise per
Paquet zu 3 und 6 Kr. zu haben bei

Karl Hauser,

an der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19,
dem Bürgerverein gegenüber.

Anzeige und Empfehlung.

Ich mache einem hohen Adel und geehrten
Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich das seit
einigen Jahren betriebene Geschäft meiner Mutter
für mich als Meister übernommen habe, und bitte
um geneigten Zuspruch.

Meine Wohnung ist Langestraße Nr. 51, der
polytechnischen Schule gegenüber.

Friedrich Becker, Kupferschmied.

Auch kann unter annehmbaren Bedingungen
ein gefitteter junger Mensch bei mir in die Lehre
treten.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hohen Adel und verehrten Publikum
mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich
neben meinem Lederhandel mein Geschäft als Schuh-
machermeister eröffnet habe. Alle diejenigen Herren
und Damen, welche mich mit ihrem Zutrauen be-
ehren wollen, werde ich auf das Beste und Billigste
bedienen und das mir geschenkte Zutrauen zu recht-
fertigen wissen.

Zugleich verbinde ich die ergebenste Anzeige, daß
ich eine große Auswahl von elegant gearbeiteten
Herren- und Damenschuhen vorräthig habe, für
deren Güte ich garantire, und die ich zu billigen
Preisen abgebe.

C. W. Wagner, Karlsstraße Nr. 39.

Den ganzen Monat Mai hindurch kann auf
der **Kärcher'schen Bad- und Bleichanstalt**
gute **Kurmilch** getrunken werden, der Schoppen
zu 2 Kr. Der Eingang ist am obern Thor bei der
3. Allee.

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende
Bücher zu haben:

Walter Scott's sämtliche Werke, 33 Bände	5 fl. 24 Kr.
Klopstock's Messias, 4 Theile	2 fl. — Kr.
Klopstock's englische u. deutsche Gespräche	— fl. 36 Kr.
— englische Sprachlehre für	— fl. 36 Kr.
Deutsche	— fl. 36 Kr.
Geschichte Alexander des Großen für die Jugend	1 fl. 12 Kr.
Bürgerliche Gartenkunst für Garten- besitzer	2 fl. — Kr.
Nugent, Dictionnaire français-anglais et anglais-français	1 fl. 24 Kr.
Hufeland, die Kunst das menschliche Leben zu verlängern	— fl. 36 Kr.
Poppe's populäre Mathematik mit 16 Steintafeln	2 fl. 24 Kr.
Poppe's technologisches Universal- handbuch für das gewerbetreibende Deutschland, 2 Theile	4 fl. — Kr.

Lexicon von Baden 3 fl. 30 Kr.
Weber's Fremdwörterbuch 2 fl. — Kr.

Lager-Bier

wird von heute an verzapft in der
J. Sack'schen Brauerei.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Bis Samstag den 11. d. M. können noch
schriftliche Anmeldungen von Zöglingen für den neu
beginnenden Lehrkurs eingereicht werden.

An demselben Tage, Nachmittags 2 Uhr, wird
der Vorstand sodann mündliche Aufnahmsgefuche
in dem obern Gartenlokale der Gesellschaft Eintracht
entgegennehmen, wobei auch die bereits ange-
meldeten Zöglinge vorzustellen sind.

Spätere Anmeldungen werden nicht berück-
sichtigt. Karlsruhe den 3. Mai 1850.

Der Präsident:

v. Gemmingen.

Der Sekretär:

Fliegauf.

Eintracht.

Zur Feier des hohen Namensfestes **Ihrer
Königlichen Hoheit der Frau Großher-
zogin Sophie** findet

Mittwoch den 15. Mai

ein verlängertes Kränzchen statt.

Anfang 8 Uhr.

Das Comite.

Eintracht.

Unterm 22. v. M. wurden 59 Stücke einge-
löste Obligationen der Gesellschaft Eintracht, und
zwar 19 Stücke à 100 fl. und 40 Stücke à 50 fl.,
durch eine vom Ausschuss zu diesem Zwecke ernannte
Commission, im Beisein eines Großh. Notars, ur-
kundlich verbrannt, was den Interessenten mit dem
Anfügen bekannt gemacht wird, daß der darüber
aufgenommene Akt bei dem Gesellschaftsdirektor,
Herrn Kaufmann Kölle, 8 Tage lang zur Ein-
sicht ausliegt.

Karlsruhe den 6. Mai 1850.

Das Comite.

Liederhalle.

Die Gesangs-Uebung wird von heute Abend
auf

Mittwoch den 8. Mai, Abends 8 Uhr,
verlegt.

Der Vorstand.

Karlsruher Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangsübung; die Mit-
glieder werden um pünktliches Erscheinen gebeten.

Die Mitglieder der **Bürgerwehr-Artillerie**
werden zu einer geselligen Besprechung bei Kamerad
Hemberke auf heute Abend eingeladen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Mai. 68. Abonnementsvor-
stellung. Zweite Abtheilung. **Martha**, oder:

Der Markt zu Richmond. Oper in 4 Akten, von Friedr. v. Flotow. Lyonel: Herr Eberius als Gast.

Mittwoch den 8. Mai. 69. Abonnementsvorstellung. Erste Abtheilung. **Die Lästerschule.** Lustspiel in 5 Akten, nach dem Englischen von Leonhardi.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde. (Geboren.)

- Den 4. Januar 1850. Friedrich Konrad, Vater Markus Goll, Lokomotivführerlehrling hier, Bürger in Sandweier.
Den 6. Ludwig Friedrich, Vat. Wilhelm Becker, Bürger und Konditor hier.
Den 7. Ludwig Hartmann Georg, Vater Ludwig Beck, Bürger und Sattlermeister hier.
Den 8. Otto, Vater Karl Wilhelm Spohn, Bürger und Instrumentenmacher hier.
Den 9. Karoline Christiane Johanne, Vater Johann Müller, hiesiger Bürger und Lünchermeister.
Den 11. Charlotte Katharine, Vater Friedrich Mayer, Bürger und Stadtschultheiß.
Den 11. Emma Ottilie, Vater Daniel Abegg, großh. Domänenrath.
Den 14. Rosine Lisette, Vater Georg Adam Seufert, hiesiger Bürger und Kaufmann.
Den 15. † geb. Mädchen, Vater Georg Kromer, Thierarzt hier.
Den 17. Johann Valentin, Vater Valentin Wäsch, Fabrikarbeiter hier, Bürger in Flehingen.
Den 17. Karl Friedrich Dietrich Valentin, Vater Georg Stürmer, Bürger und Schuhmachermeister hier.
Den 17. Wilhelm Christian, Vater Friedrich Lister, Bürger und Blechnernmeister hier.
Den 18. Pauline, Vater Friedrich Wilhelm Ronder, großh. Regimentsquartiermeister.
Den 23. Karl Friedrich Joseph, Vater Konrad Penkel, Kanzleidiener hier, Bürger in Ueberlingen.
Den 23. Friedrich Jakob, Vater Martin Dorie, hiesiger Bürger und Kirchhofpfortner.
Den 24. Jakob Wilhelm, Vater Ferdinand Strassburg, Bürger in Mühlheim, Büchsenmacher hier.
Den 25. Pauline Lisette Rosine, Vater Jakob Paulus, Bürger in Spod, Stallbedienter hier.
Den 26. Elise Karoline, Vater Adam Schnerr, Bürger in Asbach, Fabrikenschmied hier.
Den 27. Bertha Karoline Katharine, Vater Martin Klotter, Bürger in Freistett, Bureau-diener hier.
Den 30. Max Wilhelm Theodor, Vater Julius Große, Bürger und Gastwirth hier.
Den 1. Februar. Friedrich Wilhelm, Vater Johann Strassheimer, Fabrikarbeiter hier, Bürger in Steinbach in Pfaffen.
Den 1. Wilhelm Georg Andreas, Vater Wilhelm Weiß, hiesiger Bürger und Schuhmachermeister.
Den 2. Lisette Auguste, Vater Friedrich Göß, hiesiger Bürger und Friseur.
Den 3. Ludwig Christian Franz Heinrich, Vater Christian Beck, Bürger in Gondelsheim, Wirth hier.
Den 3. Karl Wilhelm Franz, Vater Bernhard Schütz, Bürger in Hockenheim, Eisenbahngelasse hier.
Den 4. Friedrich Ludwig Georg, Vater Johann Friedrich Landmesser, Bürger und Schuhmacher in Bretten.
Den 6. † geb. Knäblein, Vater Johann Michael Eitel, Bürger in Kleinsiebach, Buchdruckermeister hier.
Den 6. Wilhelm Christian, Vater Wilhelm Wagner, hiesiger Bürger und Küfermeister.
Den 8. † geb. Mädchen, Vater Joseph Feuberger, hiesiger Bürger und Lünchermeister.
Den 8. Friedrich, Vater Friedrich Bauer, Bürger in Bretten, Fabrikarbeiter hier.
Den 9. † geb. Knäblein, Vater Ludwig Pfeilschick, hiesiger Bürger und Lünchermeister.
Den 10. Eduard, Vater Philipp Gall, Artilleriewachmeister hier, Bürger in Rheinfischhofheim.
Den 11. Luise Philippine, Vater Karl Pader, großherz. Hofprediger.

Den 16. Karl Friedrich Wilhelm, Vater Dietrich Lautermilch, hiesiger Bürger und Sattlermeister.

Den 17. Karl Friedrich Theodor, Vater Emil Rupp, hiesiger Bürger und Kaufmann.

Den 18. Friederike Luise, Vater Ludwig Zellmeth, großh. Revident.

Den 20. Otto Heinrich Joseph, Vater Joseph Ruppert, hiesiger Bürger und Diurnist.

Den 20. Johann Georg, Vat. Johann Georg Tschummy, Bürger und Schreinermeister in Itringen.

Den 21. Karoline Wilhelmine, Vater Jakob Kling, hies. Bürger und Schuhmachermeister.

Den 23. Helene Friederike Dorothea, Vater Christoph Hellner, jun., hiesiger Bürger und Zimmermeister.

Den 24. Maximilian Martin Friedrich Karl, Vater Wilhelm Höllischer, hiesiger Bürger und Dekonom.

Den 25. Lisette Karoline Wilhelmine, Vater Jakob Keller, Bürger und Schlosser im Bahnhofs hier.

Den 25. Karoline Lisette Regine, Vater August Schütz, hiesiger Bürger und Buchdrucker-Verwandter.

Den 26. Emilie Katharine Philippine Luise, Vater Jakob Würbs, hiesiger Bürger und Tapezier.

Den 26. Charlotte Marie, Vater Jakob Eigenmann Kammerdiener hier, Bürger in Flehingen.

Den 28. Amalie Friederike Luise, Vater Georg Dollinger, Maurergehilfe hier, Bürger in Helmstadt.

Den 1. März. Adolph Friedrich August Albert Bernhard, Vater Adolph Dehlwang, hiesiger Bürger und Offiziant.

Den 2. Elisabeth Sophie, Vater Jakob Deuchler, Bürger und Schmied in Unteröwisheim.

Den 2. Ferdinand Albert, Vater Johann Bier, hiesiger Bürger und Schlossermeister.

Den 6. Jakob Johann Wilhelm, Vater Andreas März, Fabrikarbeiter hier, Bürger in Heidesheim.

Den 6. Ludwig Friedrich, Vater Ludwig Geyer, hiesiger Bürger und Metzgermeister.

Den 7. Karoline Adelheid Marie, Vater Wilhelm Verbling, Schlossinspektor.

Den 8. Elise Sophie Katharine Friederike, Vater Johann Leonhard Sindel, Schriftsetzer hier, Bürger in Mühlburg.

Den 10. Christiane Katharine Luise, Vater Jakob Appenzeller, hiesiger Bürger und Hafnermeister.

Den 10. Frida Salomea, Vater Georg Weiß, Bürger und Schneidermeister in Lichtenau.

Den 15. Ernst Anton Ludwig, Vater Georg Friedrich Kauffmann, hiesiger Bürger und Hoffischer.

Den 17. Ludwig Jakob Franz Christoph, Vater Christoph Raquot, Hofbodenwischer hier, Bürger in Durlach.

Den 21. Luise Auguste Fanny, Vater Adolph Hafner, hiesiger Bürger und Bäckermeister.

Den 24. Karl Friedrich Maximilian, Vater Karl Stodmar, Regimentsquartiermeister.

Den 25. Sophie Elisabeth, Vater Friedrich Ziller, hiesiger Bürger und Tapezier.

Den 26. Rudolph Wilhelm Berthold, Vater Georg Friedrich Sutter, Bürger in Welschneureuth, Prediger.

Den 28. Karoline, Vater Jakob Hauser, Artilleriefewerwerker hier, Bürger in Grödingen.

Den 30. Emil Karl Georg Friedrich, Vater Christian Morlock, hiesiger Bürger und Schneidermeister.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde. (Getraut.)

Den 1. Januar 1850. Adolph Kärcher, Mechanikus hier, mit Fides Blaz von Billigheim; in Billigheim getraut.

Den 6. Michael Neel, Schlosser hier, Bürger in Unteröwisheim, mit Elisabeth Pfeilschick von hier.

Den 10. August Lupperger, Bürger und Spanner hier, mit Johanne Bonstein von Rauchen; in Efringen getraut.

Den 17. Karl Fischer, hiesiger Bürger und Pastetenbäcker, mit Auguste Köderer von hier.

Den 20. Johann Friedrich Biesel, hiesiger Bürger und Giesmeister, mit Johanne Eichhorn von hier.

Den 20. Jakob Faslinger, hiesiger Bürger und Buchbindermeister, mit Johanne Eufanne Ernst von Ichenheim.

Den 20. Jakob Frey, hiesiger Bürger und Bodenwischer, mit Rosine Widert von hier.

Den 27. Joseph Hall, Bürger in Schwefingen, Eisen-dreher hier, mit Luise Karoline Elisabeth Glasner von hier.

Den 31. Georg Julius Köllberger, hiesiger Bürger und Bierbrauer, mit Josephine Schindels von hier.

Den 7. Februar. Jakob Dietrich, hiesiger Bürger und Metzgermeister, mit Susanne Werbel von Speier.
 Den 9. Freiherr Friedrich v. Geusau, Oberleutnant hier, mit Freiin Sophie Wilhelmine v. Seldeneck von hier.
 Den 17. Jakob Keller, hiesiger Bürger und Schlosser, mit Sophie Bürge von hier.
 Den 23. Konrad Rägele, Bürger in Niederemmingen, Kammerdiener hier, mit Christine Bertha Hafner von Niederemmingen.
 Den 10. März. Jakob Friedrich Klobbücher, Bürger in Durlach, Fabrikarbeiter hier, mit Karoline Ohnweiler von hier.
 Den 12. David Büchle, hiesiger Bürger und Bäckermeister, mit Veronika Bosh von Landshausen.
 Den 14. Karl Müller, hiesiger Bürger und Buchhändler, ein Wittwer, mit Bianca Hugo von Lahr; in Lahr getraut.

Frankfurter Börse am 4. Mai 1850.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	6	Laubthaler, ganze	—	—
Friedrichsd'or	9	55 1/2	Preussische Thaler	1	45
Holl. 10 fl. Stücke	10	2 1/2	Gold al Marco	382	—
Rand-Ducaten	5	40	Hochhaltig-Silber	24	32
20 Franken-Stücke	9	39 1/2	Gering u. mittelh.	—	—
Engl. Sovereigns	12	4	DISCONTO	1 1/2	0/10

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

5. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
5. Morg.	+ 1/4	27" 7"	Südost	hell
12. Mitt.	+ 14 1/4	27" 7"	Südwest	umwölkt
7. Abds.	+ 11	27" 6,5"	"	Regen
6. Mai				
5. Morg.	+ 9	27" 5,5"	Südwest	umwölkt
12. Mitt.	+ 19	27" 6"	"	"
7. Abds.	+ 13	27" 6"	"	"

Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Mai 1850 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.		Richtung nach Karlsruhe.	
Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	5 Uhr 30 Min. Morgens,	Richtung nach Rastatt, Baden, Durlach, Sickingen, Basel.	6 Uhr — Min. Morgens,
	8 " 55 " "		8 " 45 " "
	12 " 45 " Nachm.		12 " 15 " Nachm.
	3 " 30 " "		3 " 40 " "
	6 " 40 " Abends.		6 " 10 " Abends.
Ankunft in Karlsruhe.		Richtung von Basel, Freiburg zc.	
Richtung von Mannheim zc.	8 Uhr 31 Min. Morgens,	Richtung von Basel, Freiburg zc.	8 Uhr 45 Min. Morgens,
	12 " 1 " Nachm.		12 " 34 " Nachm.
	3 " 30 " "		3 " 20 " "
	5 " 59 " Abends,		6 " 32 " Abends,
	9 " 3 " "		9 " 31 " "

Nachricht für Auswanderer nach Nord-Amerika.

Die Generalagentur regelmäßiger Fahrgelegenheiten zwischen
Havre und New-York und New-Orleans
 von
Washington Finlay in Mainz und
Washington Finlay & Comp. in Havre
 expedit regelmäßig das ganze Jahr hindurch alle 10 Tage ausgezeichnete Dreimaster von Havre nach New-York und ebenso in den Monaten März, April und Mai, sowie in den Herbstmonaten nach New-Orleans.

Nähere Auskunft über die Bedingungen ertheilt der zu Accordabschluss bevollmächtigte
Haupt-Agent
B. Schwegel in Karlsruhe.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dr. Barth, Verwalter v. Mannheim. Dr. Schrey, Part. v. Schweinfurt. Mad. Steinel v. Destrungen. Dr. Jung, Kfm. v. Köln.
Deutscher Hof. Dr. Schönacher, Kfm. v. Bielefeld. Dr. Ritter, Kfm. v. Würzburg. Dr. Adam, Part. v. Ulm. Dr. Werner, Part. v. Schaffhausen. Dr. Schmidt, Propr. v. Köln. Dr. Beder, Kfm. v. Geislingen.
Englischer Hof. Herr Polamia, Propr. a. Italien. Dr. Turton, Rent. a. England. Dr. Peißel, Rent. m. Gat. v. Aachen. Dr. Stromus, Rent. m. Gat. v. Brüssel. Dr. Brückner, Apotheker v. Salungen. Dr. Hauf, Kaufm. von Frankfurt. Dr. Ruof, Kfm. v. Heidenheim. Dr. Spinnes, Kfm. v. Rubroth. Dr. Bod, Part. von Stuttgart. Herr Ellenhart, Part. v. München. Dr. Schlotter, Gasthofbesitzer v. Rastatt. Mad. Geville m. Fam. u. Bed. v. Paris. Dr. Rosenthal u. Dr. Pirch, Kfl. v. Frankfurt.
Erbrunnen. Dr. Brade, Rent. v. Paris. Dr. Brondhorst, Inspektor v. Düsseldorf. Dr. Schweizer, Kaufm. v. Bismarck. Dr. Fidler, Kfm. v. Mainz. Herr Frinkaus, Kfm. v. Düsseldorf. Mad. Bohnenberger m. Fam. u. Bed. v. Pforzheim. Dr. Grut, Propr. v. London.
Geist. Dr. Schiffer, Müllermeister v. Eidenbenz. Dr. Dellweg, Maschinist v. Lenney. Dr. Feldmüller, Kfm. v. Konstanz. Dr. Weigel, Thierarzt v. Hitzingen. Dr. Hofer, Def. v. Feldberg. Dr. Zschmann, Kfm. v. Rotterdam.
Goldener Adler. Herr Blum, Gastg. m. Sohn von Kehl. Dr. Erb, Mechanikus v. Hagsfeld. Frn. Gebrüder

Schneider, Vol. v. Bodanau. Dr. Benz, Pdm. von Eßling. Dr. Becht, Partil. v. Freiburg. Dr. Pech, Pdm. v. Oberweier.
Goldenes Kreuz. Herr Pott, Kaufm. v. Schwerte. Dr. Auerbach, Part. m. Tochter v. Stuttgart. Dr. Wolferts, Kfm. v. Barmen. Dr. Burgig, Kfm. v. Paris. Dr. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Couz, Ingenieur v. Chur. Frn. Gebr. Zellling, Rent. a. Wien. Dr. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Zelger, Rent. v. Stanz. Herr Meyer, Rent. m. Gat. v. Luzern. Dr. Graf v. Degenfeld v. Mannheim. Dr. Feuerlein, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Bombhof, Kfm. von Montjoie. Frhr. v. Roggenbach von Freiburg. Herr Dubois, Rent. v. Lyon. Dr. Kaiser, Fabr. v. Reichenbach.
Rheinischer Hof. Dr. Brecht u. Dr. Maier, Beamte v. Heidelberg. Dr. Hiller, Dr. Pent u. Dr. Staig, Def. v. Mannheim. Dr. Kramer, Posthalter v. Rastatt. Dr. Clossen u. Dr. Barth, Ingenieure v. Stuttgart.
Weißer Bär. Dr. Keiling, Kfm. v. Culmbach. Dr. Fleischmann, Forstwart v. Massenbachhausen. Herr Keller, Kfm. v. München. Dr. Batsfol, Part. v. Strassburg.
Jähringer Hof. Herr Bohrmann, Kfm. v. Mannheim. Dr. Laddihn, Part. mit Gat. von Spandau. Herr Laddihn, Militär v. Rastatt. Herr Lörning, Part. v. Iserlohn. Dr. Strasser, Kfm. von Speier. Dr. Hessner, Kfm. v. Eßling. Dr. Nachar, Kfm. v. Strassburg. Dr. Stog, Kfm. v. Lahr. Dr. Schmitz, Kaufm. v. Mannheim. Herr Deuringer, Pharmazeut v. Aachen.

In Privathäusern.

Bei Kanzleirath Bingner: Frau Amtmann Leers von Adelsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.